

Mathematikunterricht zum Anfassen und Entdecken - Die Klasse 6a der Mittelpunktschule Wohratal erkundet das Mathematikum in Gießen



Am Donnerstag, den 22.03.2018 besuchten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 6a, gemeinsam mit der Klassenlehrerin Frau Heinen, der Mathematiklehrerin Frau Moses und der Schulsozialarbeiterin, Frau Schwesinger, das Mathematikum in Gießen.



Für die Schülerinnen und Schüler begann der Besuch mit einer gemeinsamen Einführung an einem Exponat, um in die zugegeben doch manchmal recht komplizierte Welt der Mathematik "einzusteigen". Auf drei



Stockwerken konnten sie sich anschließend selbst bewegen, ausprobieren und experimentieren, denn das Mathematikum ist besteht ausschließlich aus Mitmach-Exponaten. Sie zerbrachen sich an geometrischen Puzzles den Kopf, entdeckten an sich selbst den sogenannten "goldenen Schnitt" oder konnten sich in einem Spiegel unendlich oft gespiegelt sehen. Das Highlight aller war jedoch die Riesenseifenblase und "Knack den Code". Ähnlich wie beim Lotto konnten die Schülerinnen und Schüler hier bei der richtigen Auswahl von 6 aus 49 Diamanten einen Preis gewinnen. Leider stand das Glück hierbei nicht auf unserer Seite. Dennoch hatten wir gemeinsam einen schönen und erkenntnisreichen Vormittag im Mathematikum in Gießen.

Anschließend ging es für die Klasse 6a in die Innenstadt, den Seltersweg. Auf dem Weg dorthin erklärte Frau Schwesinger der Klasse, was es mit dem sogenannten Elefantenklo auf sich hat und wer eigentlich Justus Liebig war. Daneben fanden immer wieder kleine soziale Spiele zur Auflockerung statt. Im Seltersweg angekommen standen dann noch die "Drei Schwätzer" und der Kugelbrunnen auf dem Erkundungsplan, ehe die Schülerinnen und Schüler freudig in ihre wohlverdiente "freie Zeit" entlassen wurden.



